

isolierende Luftschicht dienen. Das Eisengerippe wird beiderseits mit Verblenderschichten von halber Steinstärke umgeben, Fig. 154, vergl. Deutsche Bauzeitung 1892, S. 479. Beide Schichten werden durch einzelne in die Fugen eingelegte Schienen aus Flacheisen zusammengehalten. Die Schienen werden an den Enden entweder

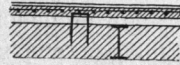


Fig. 153.

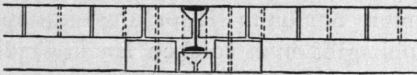
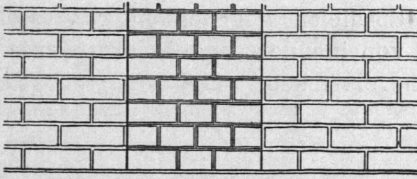


Fig. 149 u. 150.

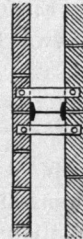


Fig. 154.

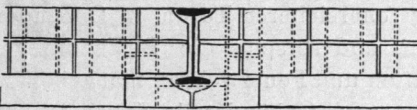
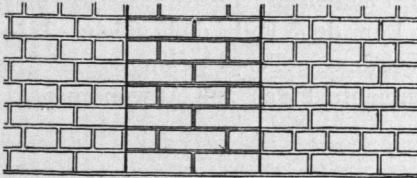


Fig. 151 u. 152

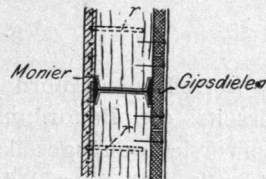
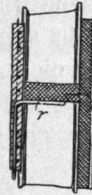


Fig. 155 u. 156.

mit einem Loch versehen, in welches der Mörtel eindringen kann oder sie werden auch zu diesem Zwecke aufgespalten.

In anderer Weise wird der gegenseitige Zusammenhalt der Innen- und Außenwand durch das Einlegen durchgehender Bindersteine erzielt.